

Presse-Information

Dollbergen: 750 Meter neue Trinkwasserleitung für vier Straßen

Arbeiten des Wasserverbands Peine beginnen Mitte August – Bauzeit rund vier Monate

Dollbergen/Peine, im Juli 2021 --- In den Sommerferien startet eine weitere Maßnahme aus dem aktuellen Wirtschaftsplan des Wasserverbands Peine in der Gemeinde Uetze. In Dollbergen werden rund 750 Meter des Trinkwasserortsnetzes erneuert. „Wir ersetzen alte Rohre von Anfang der 60er Jahre in den vier Straßen Im Eckerkampsfeld, Sanders-Thielen-Weg, Ostlandweg und Gasolinenweg durch moderne Kunststoffleitungen. So sichern wir die Versorgung wieder für viele Jahrzehnte“, berichtet Sven Harnagel, Bauleiter des Wasserverbands Peine. Den Auftrag habe die erfahrene Fachfirma PRT erhalten. „Baubeginn ist Mitte August im Bereich der Straße Im Eckerkampsfeld. Binnen vier Monaten sollen die Arbeiten abgeschlossen sein, wenn das Wetter dieses zulässt.“ Der Wasserverband Peine investiert rund 350.000 Euro in diese Infrastrukturmaßnahme.

Diese Maßnahme in Dollbergen ist Teil des Prioritätenprogramms des Wasserverbands Peine, das die Investitionen im Bereich Trinkwasser auf Basis mehrerer Kennzahlen steuert. „Wir betrachten dabei das Leitungsalter, den Zustand und auch die Anzahl etwaiger Schäden, die in den letzten Jahren aufgetreten sind. Daraus entwickeln wir eine Priorisierung“, beschreibt Bauleiter Harnagel das Vorgehen. „In älteren Leitungen bilden sich natürliche Ablagerungen an den Innenwänden, etwa durch Eisenpartikelchen, die den Durchmesser des Rohrs deutlich verkleinern. Dadurch kann weniger Durchfluss erfolgen. Zudem besteht die Möglichkeit von Trübungen. Das ist der Grund, weshalb auch diese Leitungsabschnitte in Dollbergen die höchste Priorität eins haben und nun erneuert werden. Mit den modernen Kunststoffleitungen sichern wir die Qualität der Versorgung für nachfolgende Generationen.“

Geschlossene und offene Bauverfahren im Einsatz

Die Trinkwasserversorgung ist während der rund viermonatigen Bauzeit über das bestehende Netz gesichert. „erst wenn die neuen Leitungen die Druck- und Hygieneprobe bestanden haben, werden sie ins Ortsnetz eingebunden“, so Harnagel. Lediglich beim Umschluss der Hausanschlüsse an den neuen Leitungsverlauf müsse die Versorgung kurzzeitig unterbrochen werden. „Das kündigt die Baufirma den Anliegern aber rechtzeitig vorab an, so dass man sich gut darauf einstellen kann.“ Rund 40 Hausanschlüsse werden in diesen vier Straßen in Dollbergen an die neuen Leitungen angeschlossen.

Die Fachfirma PRT wird, wo immer die Rahmenbedingungen dieses zulassen, im sogenannten grabenlosen Verfahren arbeiten. Dort werde dann per Horizontalbohrspülung das Trinkwasserrohr computerüberwacht zwischen einzelnen Baugruben eingezogen, erläutert der Bauleiter. Es gäbe aber auch Bereiche, da müsse die Fachfirma in offener Bauweise, mit entsprechendem Straßenaufbruch agieren. „Wir halten die Einschränkungen für die Anlieger und den Verkehr dabei so gering wie möglich“, versichert der Bauleiter des Verbands. Die erfahrene Fachfirma werde die Anliegerzufahrten ermöglichen.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Öffentlichkeitsarbeit, Horst 6, 31226 Peine
Tel. +49 5171 956-317, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de